



Pressemitteilung

Merseburg, 16.05.2023

MIDEWA fragt ihre Kunden

Online-Fragebogen vom 22. Mai bis 3. Juli auf der Internetseite veröffentlicht / Lob, Kritik und Erwartungen wichtig / Kundenservice-Qualität im Fokus

Wie bewerten die Kunden der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH die Arbeit des Wasserversorgers? Um das herauszufinden, startet am Montag, dem 22. Mai eine Kundenbefragung. Bis zum 3. Juli haben die Verbraucher Zeit, sich zu äußern. Mehr dazu weiß Anja Stollberg, die den Kundenservice der MIDEWA leitet.

Frau Stollberg, die MIDEWA befragt ihre Kunden regelmäßig. Was ist in diesem Jahr neu?

Die Besonderheit ist diesmal, dass wir eine reine Online-Befragung auf unserer Internetseite anbieten. Wir laden unsere Kunden ein, uns dort zu besuchen und sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen, um unsere Servicequalität einzuschätzen. Natürlich alles anonym. Wir haben 36 Fragen aufgelistet. Uns interessiert vor allem, wo die Kunden unsere Stärken und Schwächen sehen, welche Erwartungen sie an uns haben und wie sie uns wahrnehmen. Wir wünschen uns natürlich eine rege Beteiligung.

Warum ist Ihnen so wichtig, dass sich möglichst viele Kunden beteiligen?

Je mehr mitmachen, umso aussagekräftiger sind die Antworten. Nur, wenn wir wissen, wo der Schuh drückt, können wir besser werden. Ob Lob oder Kritik - wir sind gespannt auf die Äußerungen und werden daraus unsere Schlüsse ziehen. Wir wollen die Ergebnisse dann zeitnah auf unserer Internetseite darstellen. Aber erst einmal starten wir jetzt.

Wie findet man denn den Fragebogen auf der Internetseite?

Das ist ganz einfach: Wir haben gleich auf der Startseite ein Pop-up-Fenster integriert und über den dort abgebildeten Link gelangen die Teilnehmer direkt zum Fragebogen. Wir machen auch in unseren Kundencentern in Bitterfeld, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg auf die Befragung aufmerksam: Dort stehen zum Beispiel Plakataufsteller mit einem QR-Code, der ebenfalls direkt zum Fragebogen führt. Und wir bilden den QR-Code auf unserem Instagram-Kanal ab.

Ab dem 22. Mai finden Sie den Online-Fragebogen hier: www.midewa.de

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH (vormals OEWA Wasser und Abwasser GmbH) mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie dreizehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt rund 320 Beschäftigte (Stand: Dezember 2022), einschließlich Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 295 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener



Pressemitteilung

Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer

Alexandra Müller – Pressesprecherin

MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH

Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg

Telefon: 03461 352-0

Telefax: 03461 352-325

E-Mail: info@midewa.de